



Die SWSG-Mieterinitiative lädt ein:

- 24. September 2022, 15 Uhr -

Stadtweite Mieterversammlung

Liebe Mieterinnen und Mieter der SWSG,

für viele SWSSG-MieterInnen sind die Grundmieten zum 1.7.2022 gestiegen. Viele MieterInnen, die für die Bruttokaltmiete 30% vom Nettoeinkommen ausgeben, konnten die teilweise Befreiung von der Mieterhöhung nicht in Anspruch nehmen, weil die Frist für den Antrag zu kurz war. Wir verlangen, dass diese Frist gestrichen und für die nächsten drei Jahre gilt.

Explodierende Energiepreise

Nun drohen die Heizkosten durch die Decke zu gehen. Die SWSG will offenbar die Heizkostenvorauszahlungen um 60% erhöhen, wie die ersten Abrechnungen zeigen. Die SWSG erhöht dort, unabhängig davon ob mit Gas, Fernwärme oder Pellets geheizt wird, die Vorauszahlung. In den Erläuterungen zur Abrechnung erklärt die SWSG, dass sie *"eine Preissteigerung des Energiebezugspreises in Höhe von 60% in der neuen Vorauszahlung berücksichtigt."* Wenn jedoch die Heizkostenvorauszahlung um 60% erhöht wird, werden damit auch die Vorauszahlungen für Wasser, Gerätemiete, Wartungskosten usw. um 60% erhöht. Ein Mieter aus Stuttgart Ost soll z.B. ab 1.9.2022 monatlich 176 Euro mehr Warmmiete bezahlen. Wir halten dieses Vorgehen für nicht rechtens und empfehlen, solche Erhöhungen nicht einfach zu bezahlen. Das ist ihr gutes Recht. Die SWSG kann nicht einfach eine pauschale Erhöhung vornehmen, sie müssen dafür Zahlen und Fakten liefern. Und wir empfehlen allen, die Nebenkosten durch Belegeinsicht zu prüfen. Dafür finden Sie auf unserer Internetseite einen Musterbrief.

Nur gemeinsam sind wir stark!

Durch gemeinsamen Widerstand haben wir in der Vergangenheit schon einiges erreicht. Mit der aktuellen Entwicklung der Miet- und Energiepreise wird es noch wichtiger sich gemeinsam zu wehren. Kommt deshalb zu unserer Mieterversammlung. Lasst uns beratschlagen, wie wir mit Gewerkschaften und anderen Organisationen ein Bündnis schließen können, für den Widerstand gegen Preistreiberei.

Die Themen sind:

- 1. Die Situation nach der Mieterhöhung**
- 2. Nebenkostenabrechnung für 2021 & Erhöhung der Vorauszahlung für die Heizung**

Was erwartet uns bei den Nebenkostenabrechnungen? Wie können wir uns gegen zu hohe und falsche Abrechnungen wehren?

Wie setzen wir für Häuser, in denen die Wärmemengenzähler fehlen, die Erstattung von 15% der Kosten für Heizung und Warmwasser durch?

- 3. Rechenschaftsbericht & Neuwahl Vorstand SWSG-Mieterinitiative**

Wer uns im Vorstand unterstützen möchte, kann sich vorher oder bei der Versammlung melden.

- 4. Wie gemeinsam mit Gewerkschaften und sozialen Bewegung gegen steigende Preise**

Die Mieterversammlung wird unterstützt vom ver.di-Bezirk Stuttgart. Wir werden auch wieder Mieterversammlungen zu den Nebenkostenabrechnungen in den Stadtteilen machen und werden die Termine dafür so früh wie möglich bekannt geben.

Melden Sie sich gerne bei Fragen oder wenn Sie mit uns aktiv werden wollen:

Tel.: 0157-87404684 oder 0179-2634017

Mail: info@mieterinitiativen-stuttgart.de

Web: www.mieterinitiativen-stuttgart.de

Auf unserer Internetseite gibt es nützliche Hinweise und Musterbriefe z.B. für die Forderung nach Belegeinsicht für die Nebenkosten.

Mieterversammlung

Samstag 24. September um 15.00 Uhr

Gewerkschaftshaus

Willi-Bleicherstr. 20, Stuttgart-Mitte